



**BAHNLÄRM-  
INITIATIVE  
BREMEN**

Bahnlärm-Initiative Bremen  
c/o  
Rainer Böhle  
Kastanienstraße 25  
28215 Bremen  
E-Mail: info@bahnlärm-  
initiative-bremen.de

Interessengemeinschaft Lü-  
ckenloser Lärmschutz  
an der Bahntrasse in  
Bremerhaven  
c/o  
Albert Marken  
E-Mail: marken@t-online.de

### Fragebogen: „Wahlprüfsteine 2015 „Bahnlärm vermindern!“

Wir bitten Sie um Angaben zu Ihrer Person

Partei CDU BREMEN

Name, Vorname MOTSCHMANN, ELISABETH

Straße AM WALL 135

Ort 28195 BREMEN

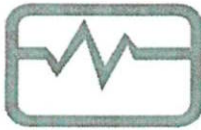
Wie können wir Sie erreichen?

Telefon 0421 3089431

E-Mail: motschmann @ cdu-bremen.de

Für folgende Maßnahmen zur Schallvermeidung an der Quelle werde ich mich einsetzen:

|   |   | JA                                  | Nein                     |
|---|---|-------------------------------------|--------------------------|
| 1 | <b>Unverzögliche, rasche Modernisierung des rollenden Materials</b><br><br>Lt. Auskunft des BMVI v. 17.12.2014 beträgt die Gesamtzahl aktuell 183.000 Waggons, von denen erst 23.200 neu oder lärmmindernd „umgerüstet“ wurden, während 103.000 zur Umrüstung (bis 2020) angemeldet sind. Unklar bleibt, ob der Zeitplan (50% bis 2016) eingehalten und ob die Differenz von fast 57.000 alten Waggons verschrottet wird. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 | <b>Deshalb Zusatzfrage:<br/>Sehen Sie den Bundesgesetzgeber und die Bundesregierung gefordert, die Umrüstung auf lärmarme Waggons zu beschleunigen und deren zielführende Umsetzung zu klären?</b>  | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 | <b>Lärm- und Erschütterungssanierung des Fahrwegs</b><br><br>U.a. durch besondere Gleispflege nach den Regeln „besonders überwachtetes Gleis“ auf allen Gleisen in Wohngebieten, die mit Grenzwertüberschreitungen belastet sind.   | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



**BAHNLÄRM-  
INITIATIVE  
BREMEN**

Bahnlärm-Initiative Bremen  
c/o  
Rainer Böhle  
Kastanienstraße 25  
28215 Bremen  
E-Mail: info@bahnlärm-  
initiative-bremen.de

Interessengemeinschaft Lü-  
ckenloser Lärmschutz  
an der Bahntrasse in  
Bremerhaven  
c/o  
Albert Marken  
E-Mail: marken@t-online.de

Folgende Eisenbahn-betriebliche (ordnungsrechtliche) Maßnahmen begrüße ich:

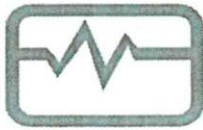
|   |  | JA                                  | Nein                                |
|---|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 4 | <b>Tempolimit für laute Güterwagen</b><br>Wurde in der jüngsten Rechtsprechung erwogen, wenn andere Abhilfe bei Grenzwertüberschreitungen schwierig oder nicht möglich ist.  |                                     | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 5 | <b>Nachfahrverbot für laute Güterwagen</b><br>Ein Nachfahrverbot für nicht-lärmsanierte Güterwaggon wird lt. Koalitionsvertrag der Bundesregierung angestrebt, um ab 2016 die Umrüstung auf lärmarme Waggons zu beschleunigen. | <input checked="" type="checkbox"/> |                                     |
| 6 | <b>Generelles Fahrverbot für laute Güterwagen ab 2018</b><br>Schafft einen zusätzlicher Anreiz, nicht-lärmsanierte Güterwaggon auszurangieren.   |                                     | <input checked="" type="checkbox"/> |

Die Verbesserung der Rechtsposition von Bahnanwohnern halte ich für sinnvoll:

|   |  | JA                                  | Nein                                |
|---|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 7 | <b>Erweiterung des Sanierungsprogramms um Erschütterungsschutz</b>   | <input checked="" type="checkbox"/> |                                     |
| 8 | <b>einklagbarer Rechtsanspruch auf Lärmsanierung</b><br>anstelle der bisher ausschließlich freiwilligen Lärmsanierungsprogramms des Bundes/der DB.   |                                     | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 9 | <b>Höhere Mittel für Lärmvorsorge / Lärmsanierung</b><br>Aktuell stehen ca. 120 Mio. Euro je Jahr für das gesamte deutschlandweite Streckennetz zur Verfügung (Länge ca. 33.400 km).<br>Zum Vergleich: Die Kosten für 1.000 m Lärmschutzwand betragen ca. 1,5 Mio. Euro. | <input checked="" type="checkbox"/> |                                     |

Folgende Bremen-spezifische Forderungen sind mir ein Anliegen:

|    |   | JA                                  | Nein |
|----|---|-------------------------------------|------|
| 10 | <b>Einrichtung eines bremischen Lärmschutzfonds</b><br>Aufgabe: Finanzierung von Lärmschutzmaßnahmen im Land Bremen, um Lücken zu schließen, die wegen unzureichender Bundesförderung verbleiben. |                                     |      |
| 11 | <b>Baldiges Schließen von Lärmschutzwand-Lücken in Wohngebieten</b><br>Die Maßnahmenplanung soll mit einem Zeitplan und Prioritätensetzung nach Belastung und Anwohnerzahlen verbunden sein.      | <input checked="" type="checkbox"/> |      |
| 12 | <b>Entdröhnung von Eisenbahnbrücken</b><br>mit Zeitplan und Prioritätensetzung.   | <input checked="" type="checkbox"/> |      |



**BAHNLÄRM-  
INITIATIVE  
BREMEN**

Bahnlärm-Initiative Bremen  
c/o  
Rainer Böhle  
Kastanienstraße 25  
28215 Bremen  
E-Mail: info@bahnlärm-  
initiative-bremen.de

Interessengemeinschaft Lü-  
ckenloser Lärmschutz  
an der Bahntrasse in  
Bremerhaven  
c/o  
Albert Marken  
E-Mail: marken@t-online.de

|    |   |                                     |                                     |
|----|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 13 | <b>Überwachungsstationen für ein Lärm-Monitoring einrichten</b><br><br>Ziel: Lärm-Messstationen im Land Bremen einrichten und betreiben, um einerseits Lärmquellen zugscharf/waggon-scharf zu ermitteln und Daten zu gewinnen, um die Eigner der Fahrzeuge gezielt zur Lärmsanierung der Fahrzeuge verpflichten zu können (z.B. durch Auflagen oder Fahrverbote). | <input checked="" type="checkbox"/> |                                     |
| 14 | <b>Machbarkeitsstudie für eine Güterumgehungsbahn</b><br><br>Neue Trassenführung im Wohngebiete herum mit dem Ziel, tatsächlich die innerstädtischen Wohngebiete dauerhaft von Lärm zu entlasten.   |                                     | <input checked="" type="checkbox"/> |

Haben Sie weitere Gedanken zu diesem Themenkomplex?  
Bitte nennen Sie uns Ihre Überlegungen

Zu Frage 10:

Der rot-grüne Senat muss die notwendigen Finanzmittel  
In den kommenden Haushaltsplanberatungen bereitstellen,  
um einen ausreichenden Lärmschutz zu gewährleisten.  
Vor diesem Hintergrund ist die Einrichtung eines  
Lärmschutzfonds für die CDU Bremen nicht erforderlich.

Datum/Unterschrift

1.4.2015 *E. Mahkemann*

Herzlichen Dank für Ihre Mühe!